

WIE LANGE BLEIBT DER ABFALL?

Geschätzte Abbauzeiten von häufigem Schwemmgut



w
a
t
t
e
n
m
e
r

Die tatsächlichen Abbauzeiten sind abhängig von der konkreten Materialzusammensetzung und den Umweltbedingungen



Müllmengen im Meer

Fast 300 Millionen Tonnen Plastik werden jedes Jahr weltweit produziert, davon 60 Millionen Tonnen in Europa (1950 waren es noch 1,7 Millionen Tonnen).

Jedes kleine Stück Kunststoff, das in den letzten 50 Jahren hergestellt wurde und ins Meer gelangte, ist dort immer noch irgendwo. Daher wird der Plastikmüll im Meer immer mehr: 13.000 Plastikmüllpartikel treiben mittlerweile auf jedem Quadratkilometer Meeresoberfläche!

Gewichtsmäßig befindet sich bereits 6 x so viel Plastik im Meer wie Plankton!

Weltweit betrachtet kommen etwa 80 % des Meeressmülls von Land und 20 % von Schiffen.

Die größten Verursacher sind:

- Mangelnde/fehlende Abfallwirtschaft
- Mülldeponien (legal, illegal)
- Freizeitaktivitäten/Tourismus
- Abfälle von Industrieanlagen
- Landwirtschaft

In der Nordsee ist das Verhältnis umgekehrt - hier kommt ein Großteil des Mülls von Schiffen und aus der Fischerei; und das, obwohl es in der Nordsee verboten ist, Abfälle einfach über Bord zu kippen!

Seit mehreren Jahrzehnten wird an der Nordsee ein Spülsaummonitoring durchgeführt, die Ergebnisse zeigen, dass je 100 Meter Nordseeküste im Schnitt 712 Müllteile liegen.

w
a
t
t
e
n
m
e
e
r

n
a
t
u
r
s
c
h
u
l
e

